



Studierendenwettbewerb **museumFLUXUS+studis 2026:**
Sechs Bewerber*innen ausgewählt

Am 5. Mai fand die Jurysitzung zum diesjährigen Studierendenwettbewerb museumFLUXUS+studis statt. Bereits zum 16. Mal bewarben sich Studierende aus Berlin und Brandenburg mit ihren Werken für die Ausstellung im museum FLUXUS+.

In diesem Jahr konnten 13 Bewerbungen der Jury präsentiert werden, darunter neun von der Universität der Künste Berlin, zwei aus der Kunsthochschule Berlin-Weissensee, und je eine von der Universität Potsdam und der Evangelischen Hochschule Berlin. Alle eingereichten Arbeiten hatten ein hohes Niveau und das museum FLUXUS+ bedankt sich für die zahlreichen Bewerbungen.

Sechs Bewerbungen wurden für die Ausstellung ausgewählt: Unter den Einreichungen vergab die Jury auch drei Förderpreise für besonders fokussierte und innovative Arbeitsweisen, die am Sonntag, den 21. Juni 2026, auf der Vernissage der Ausstellung bekannt gegeben werden.

Teilnehmer_innen der Ausstellung **museumFLUXUS+studis 2026** sind:

- Elisabeth Khakimova Objekte
- Lili Marie Theilen Malerei
- Jana Pressler Lichtinstallation und Objekt
- Paul Schönfelder Malerei
- Finn Kirch Mixed-Media Collage
- Aylin Derya Stahl Objekte

Das Spektrum der eingereichten Arbeiten ist wie der Auflistung zu entnehmen sehr breit gefächert. Die Studierenden greifen mit ihren Arbeiten Themen wie gesellschaftliche Strukturen, das Verorten von Personen im Raum, das Verhältnis von Fläche und Raum, den ambivalenten Verhaltensweisen des Menschen, Wechselwirkungen von Tier und Mensch und sogar Funktionen von Bildern nach chromatischen Verschiebungen durch UV-Strahlung auf.

Wir danken den Jurymitgliedern für die Auswahl der Bewerbungen. Die Jurymitglieder des diesjährigen Wettbewerbes waren Dr. Bernd Hartmann, Dr. Kathrin Hatesaul, Heinrich Liman, Tamás Blénessy und darüber hinaus der Vorjahressieger Christoph Tschernatsch.

Die Ausstellung **museumFLUXUS+studis 2026** ist vom 21. Juni bis zum 9. August 2026 kostenfrei im atrium des museum FLUXUS+ zu sehen. Die Ausstellungseröffnung findet im Rahmen der Fête de la Musique am 21. Juni um 16:00 Uhr statt.